



TECHNOSEUM

Landesmuseum
für Technik und Arbeit
in Mannheim

100 Badische Jahre

Wanderausstellung des Badische Heimat e.V.

10. Juli bis 30. August 2009

Exponate und Bilder erzählen die bewegte Geschichte des Landesvereins Badische Heimat: Als er am 1. Januar 1909 aus zwei bereits bestehenden Kulturvereinen zusammenwuchs, regierten in Karlsruhe noch Großherzog Friedrich II. von Baden und Großherzogin Hilda von Nassau ihre rund zwei Millionen Untertanen. Baden war Mitglied des Deutschen Reiches. Das damals landwirtschaftlich geprägte ‚Ländle‘ war bereits im Wandel zum handwerklich und industriellen Wirtschaftsstandort begriffen.

Einsatz für Baden

Vorsitzende und Mitglieder des Landesvereins hatten es sich von Beginn an zur Aufgabe gemacht, für Baden Position zu beziehen. Wichtige Aufgaben sah und sieht die "Badische Heimat" im Denkmal-, Natur- und Heimatschutz. Ganz gleich, ob es um die Rettung des Naturschutzgebietes Wutachschlucht geht, für die sich der Verein seit Jahrzehnten einsetzt, oder - wie in jüngster Zeit - um kulturpolitische Fragen wie den Handschriftenstreit. Immer wieder in seiner Geschichte meldete sich der Verein zu Wort, wie zum Beispiel 1975 mit dem Abdruck der ‚Atom-Kantate‘ zum Kernkraftwerk-Konflikt in Wyhl.

Die Ausstellung ist noch bis zum 17. April im Basler Hof in Freiburg zu sehen und gastiert vom 24. April bis zum 28. Juni im Karlsruher Schloss. Auch in weiteren badischen Städten wird sie gezeigt, aktuelle Informationen gibt es unter www.badische-heimat.de.